

# Deutschland wird nur dann wieder frei werden,

wenn der Geist, der dieses Buch beseelt, in Hunderttausenden lebendig und in Millionen zur Tat wird.

\*

Es mag dieses heute vielen noch unbegreiflich erscheinen, es kommt die Zeit, wo auch diese die Wahrheit begreifen müssen. Es ist ja immer so gewesen. Alle Erlöser der Menschen aus Schmach und Knechtschaft sind zunächst verfolgt, eingesperrt oder gekreuzigt worden, und die dumme Masse hat nicht einmal begriffen, was unter ihren Augen geschah.

**AAA Vom deutschen Buchhändler muß aber das Vaterland verlangen,** daß er eingedenk seiner großen Vorfahren Palm und Perthes jetzt nach und nach begreifen lernt, wo in Wahrheit allein der deutsche Gedanke lebendig zur Tat wird. Kann der deutsche Buchhändler das nicht mehr, so hört er damit auf Kulturbringer zu sein. Er sinkt zum Geschäftemacher herunter und hat deshalb seinen Beruf verfehlt.

**Die Verbreitung dieses Buches ist Pflicht gegen Heimat, Vaterland und Gott.**

Jeder deutsche Buchhändler, der diese Pflicht nicht erfüllt, der nicht einmal es der Mühe wert hält, das Buch in 2 Stück zu beziehen, selbst zu lesen und zu prüfen, und seine sämtlichen Gehilfen und Lehrlinge darauf hinzuweisen, darf sich auch später nicht beklagen, wenn er mit seinem Volke zugrunde geht. . . . .

Soeben erschien:

**Georg Schott**

## Das Volksbuch vom Hitler

**Inhalt: Der Mensch:** Das reine Sein. - Der lebendige Mensch. - Der Redner. - Der prophetische Mensch. - Das Genie. - Der religiöse Mensch. - Die schwache Stunde. - Der Demütige. - Der Getreue. - Der Willensmensch. - Der Putschist. - Das Urteil des Staatsanwalts. - Das Urteil des Kindes.

**Der Politiker:** Der heutige Staat. - Der kommende Staat. - Von der tödlichen Bedrohung des deutschen Volkes. - Von den Widersachern des deutschen Volkes; a) Die schwarze Internationale; b) Die rote Internationale; c) Die goldene Internationale; d) Der Liberalismus; e) Der Freimaurerorden. - Die vordringliche Aufgabe. - Der politische Führer.

**Der Befreier:** Der Entlarver der Lüge. - Der Volkserzieher. - Der Erwecker.

### Aus dem ersten Teil: Der Mensch:

[Z

Blicke ich aufs Ganze, so hindert mich nichts, den ausgesprochenen Wirklichkeitsinn bei Adolf Hitler zu betonen.

]Z

Dieser Wirklichkeitsinn zeigt sich vor allem in der Frage: Deutschland, das Vaterland. Der tragische Fall liegt vollkommen klar. Die ganze Krankheitsgeschichte hat er in Händen. Er ist wie der Arzt, der vor dem Bett des Kranken steht und den Puls fühlt. Noch ist nicht alles verloren. Aber die Gefahr ist größer, als irgendeiner ahnt. Er weiß alles, dieser Arzt. Er liest aus dem Gesicht, vor allem aus den Augen fortwährend ab. Nicht nur körperliches, vor allem seelisches Leiden! Ein Kind, in Fieberschauern; einem Wüstling zum Opfer gefallen; zerrissen, zerfetzt, geschändet. Ein Königskind. Und kaum, daß der Arzt den Rücken wendet, aufs neue in Gefahr, mißbraucht zu werden. Von demselben Schandbuben. So steht es Adolf Hitler. So ist es.

Und doch, bei all dieser Klarheit des Ersehauens der entsetzlichen Tatsachen: dieser unerschütterliche Glaube, dieser seelische Hochflug! Alles wissen und nicht verzweifeln, das grenzt hier ans Ungeheuerliche. Nie haben wir bei einem Menschen unserer Zeit so viel reinen Idealismus, so viel Optimismus - wenn das Wort nicht zu banal klingt - und gleichzeitig einen so nüchternen Blick für die Welt der Tatsachen erlebt wie bei diesem. Erbarmungslos werden alle Scheinhüllen von dem verlogenen Weltbild hinweggezogen, daß die Wirklichkeit in ihrem ganzen furchtbaren Ernst zutage tritt. Und doch war die Wirkung im Volk nie Verzweiflung, weil jedermann die Wahrheit spürte, die da gezeigt wurde, weil immer das Rauschen des Ewigkeitsstromes der Geschmähigkeit und Notwendigkeit, mit der sich alles Weltgeschehen abspielt, vernehmbar war. So führt alle Ernüchterung, zu der dieser Geist unerbittlich zwingt, im letzten Grunde nicht zu Lähmung, sondern im Gegenteil zu Erstarkung der seelischen Kräfte. Es ist die Zusage jenes unserem Volke so bitternotigen Wirklichkeitstrankes, der hier gereicht wird; die Reinigung unseres Gefühlslebens von sentimentalischen Beimischungen, die endlich kommen mußte, wenn wir nicht in Wahn versinken sollten. - Das hat der Wirklichkeitsmensch Hitler zuwege gebracht.

„Weltverwirrung zu betrachten,  
Herzensirrung zu beachten,  
Dazu war der Freund berufen.“ (Goethe)

\*

Das Buch umfaßt 330 Seiten in Groß-Oktav und ist auf holzfreiem Papier mit aller Sorgfalt gedruckt. Kartoniert, mit Faden geheftet, in Schutzhumschlag und Schutzhütteral Sm. 7.-. In Pappe mit Bütenüberzug gebunden in Schutzhumschlag und Schutzhütteral Sm. 8.-. In Halbleder geschmackvoll und dauerhaft gebunden in Schutzhumschlag und Schutzhütteral Sm. 12.-.

Zur Einführung und Selbstlesen liefere ich jedem deutschen Buchhändler 2 Stück des Werkes gegen gleichzeitige Einzahlung des Betrages mit 40% Rabatt post- und verpackungsfrei.

Ich empfehle diese Stücke auf der Einzahlungskarte Postsparkonto München 5665 zu bestellen, damit jeder Irrtum ausgeschlossen ist.

**Hermann A. Wiechmann, Verlagsbuchhandlung, München, Biselastr. 21**